

Der Greif-Weg – Die Werte von Greif sind immer dieselben, ganz egal, an welchem Standort auf der Welt Sie gerade sind.

Zweck: Greif hat sich dazu verpflichtet, seine Geschäfte mit den höchsten Standards an Integrität und Respekt und in einer rechtmäßigen, ethischen und sozial verantwortlichen Weise zu führen. Der vorliegende Verhaltenskodex für Lieferanten basiert auf dieser Verpflichtung und spiegelt unsere Rolle als Teilnehmer und aktiver Unterstützer der im Global Compact der Vereinten Nationen festgelegten Grundprinzipien wider. Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten umreißt die Erwartungen von Greif an das Geschäftsgebahren unserer Lieferanten, ihrer Vertreter und Subunternehmer (zusammenfassend „Lieferanten“) in vier Säulen: Ethik, Gesundheit und Sicherheit, Menschenrechte und Arbeit sowie Umwelt und Nachhaltigkeit.

Einhaltung von Gesetzen: Zusätzlich zu den spezifischen Hinweisen in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten sind unsere Lieferanten verpflichtet, alle geltenden nationalen und lokalen Gesetze, Regeln, Vorschriften und Anforderungen einzuhalten. Darüber hinaus sind die Lieferanten verpflichtet, Lizenzen und Genehmigungen aufrechtzuerhalten und einzuhalten, die je nach Branche, geografischer Lage und Einrichtung erforderlich und angemessen sind.

ETHIK

Einhaltung der höchsten Standards für ethisches Verhalten.

• **Bestechung und Korruption**

Alle Formen von Korruption, Erpressung, Betrug, Bestechung und Veruntreuung sind strengstens verboten, unabhängig davon, ob sie aktiv oder passiv sind. Zahlen oder akzeptieren Sie weder direkt noch über Vermittler Bestechungsgelder und beteiligen Sie sich nicht an anderen illegalen Handlungen. Verstoßen Sie nicht gegen geltende Anti-Korruptionsgesetze und -vorschriften, einschließlich der U.S. Foreign Corrupt Practices und des UK Bribery Act sowie des OECD-Übereinkommens zur Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger im internationalen Geschäftsverkehr.

• **Interessenkonflikte**

Lehnen Sie Transaktionen ab, die zu einem Interessenkonflikt führen, und melden Sie alle Situationen, die als Interessenkonflikt erscheinen könnten.

• **Fairer Wettbewerb**

Führen Sie Ihre Geschäfte mit fairem und starkem Wettbewerb und beseitigen Sie wettbewerbsfeindliche Praktiken und Verhaltensweisen. Halten Sie alle Kartell-/Wettbewerbsgesetze ein.

• **Vertrauliche Informationen und Eigentum**

Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen zur Sicherung und zum Schutz der Rechte an geistigem Eigentum. Bewahren Sie vertrauliche und geschützte Informationen auf und verwenden Sie diese Informationen nur für den genehmigten Zweck. Einhaltung aller Gesetze und Vorschriften zum Datenschutz.

• **Aufzeichnungen und Geldwäsche**

Verwalten Sie Ihre Finanzen verantwortungsvoll und führen Sie genaue und transparente Buchhaltungs- und Geschäftsunterlagen. Halten Sie sich an alle einschlägigen Berichterstattungsvorschriften und die gängigen Branchenpraktiken. Beteiligen Sie sich nicht an Geldwäsche.

• **Mechanismen der Berichterstattung**

Richten Sie ein Verfahren zur vertraulichen und anonymen Meldung von Bedenken der Mitarbeiter innerhalb der Organisation des Lieferanten ein (soweit gesetzlich zulässig), ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen oder Belästigung. Vom Lieferanten wird erwartet, dass er ordnungsgemäße Untersuchungen durchführt und bei Bedarf Korrekturmaßnahmen ergreift.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Schaffen Sie ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld.

• **Sicherheitsstandards**

Gewährleisten Sie eine sichere, saubere und gesunde Arbeitsumgebung. Führen Sie Verfahren und Sicherheitsvorkehrungen zur Vermeidung von Unfällen und Verletzungen der Mitarbeiter ein, einschließlich ordnungsgemäßer Wartung der Ausrüstung und Sicherheitsschulung. Stellen Sie persönliche Schutzausrüstung bereit.

• **Bereitschaft für Notfälle**

Bereiten Sie sich auf Notfallsituationen am Arbeitsplatz vor und entwickeln Sie Evakuierungsverfahren für Notfälle.

• **Produktqualität und -sicherheit**

Alle gelieferten Produkte und Dienstleistungen müssen den gesetzlich vorgeschriebenen Qualitäts- und Sicherheitsstandards entsprechen.

• **Verbesserungen der Sicherheit**

Unternehmen Sie kontinuierlich Bemühungen zur Vermeidung von Verletzungen und Krankheiten am Arbeitsplatz durch Verbesserung der Sicherheitspraktiken und Vermeidung unnötiger Risiken für die Mitarbeiter.

MENSCHENRECHTE UND ARBEIT

Wahren Sie die Menschenrechte und behandeln Sie alle Menschen mit Würde und Respekt.

- **Menschenrechte**

Unterstützen und achten Sie den Schutz aller international verkündeten Menschenrechte und stellen Sie sicher, dass sich andere nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

- **Alle Personen fair und gleich behandeln**

Befolgen Sie Beschäftigungspraktiken, die dem geltenden Recht entsprechen. Schaffen Sie ein Arbeitsumfeld, das frei von verbaler, körperlicher oder sexueller Belästigung sowie von bedrohlichem oder missbräuchlichem Verhalten ist. Erlauben Sie keine Diskriminierung bei der Einstellung, Beförderung, Weiterbeschäftigung oder Entlohnung aus Gründen, die gesetzlich verboten sind (z. B. ethnische Zugehörigkeit, Religion, Alter, Geschlecht, Hautfarbe, sexuelle Orientierung, nationale oder ethnische Herkunft, Behinderung und Veteranenstatus).

- **Diversität und Inklusion**

Fördern Sie die kulturelle, sprachliche, örtliche und gedankliche Vielfalt und die Chancengleichheit.

- **Vereinigungsfreiheit**

Achten Sie das Recht auf Vereinigungsfreiheit, das Recht, Betriebsräten beizutreten und Tarifverhandlungen zu führen, vorbehaltlich bzw. in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen und Vorschriften.

- **Keine Kinderarbeit**

Beschäftigen Sie Kinder nur nach den Grundsätzen der einschlägigen IAO-Übereinkommen (Nr. 138 und Nr. 182) und auf keinen Fall vor Vollendung des fünfzehnten Lebensjahres.

- **Löhne und Sozialleistungen**

Leisten Sie rechtzeitige und faire Entlohnung gemäß den geltenden Lohngesetzen und -vorschriften, einschließlich Mindestlohn, zulässige Abzüge, Überstunden, Höchstarbeitszeiten, Ruhetage, akzeptable Lebensbedingungen und andere vorgeschriebene Leistungen.

- **Keine unfreiwillige Arbeit**

Der Einsatz oder die Nutzung von Zwangsarbeit, sei es in Form von Pflichtarbeit, Menschenhandel oder anderen Formen von Zwang in der Lieferkette oder im Geschäftsbetrieb, wie in den einschlägigen IAO-Konventionen (Nr. 29 und Nr. 105) definiert, ist streng verboten.

- **Indigene Gemeinschaften**

Achten Sie den Grundsatz der freien, vorherigen und auf Kenntnis der Sachlage gegründeten Zustimmung (FPIC) in Bezug auf die natürlichen Ressourcen und Landrechte indigener Gemeinschaften.

UMWELT UND NACHHALTIGKEIT

Führen Sie Ihre Geschäfte so, dass die Umwelt erhalten und geschützt wird.

- **Umweltgesetze**

Halten Sie alle geltenden Umweltvorschriften, Genehmigungen, Lizenzen und Meldepflichten ein.

- **Nachhaltigkeit**

Setzen Sie finanzielle, natürliche und menschliche Ressourcen klug ein, ohne die Fähigkeit künftiger Generationen zu gefährden, ihre Bedürfnisse durch nachhaltige Best Practices zu erfüllen. Wenden Sie Best Practices im Umweltmanagement an, um die Umweltauswirkungen der Geschäftstätigkeit zu verringern und die Natur und die biologische Vielfalt zu schützen und zu erhalten.

- **Ethische Beschaffung**

Beschaffen Sie Rohstoffe, einschließlich Konfliktmineralien (Zinn, Tantal, Wolfram und Gold), auf ethische Weise, die nachhaltige Geschäftspraktiken unterstützt.

- **Abfall und Emissionen**

Unterhalten Sie einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess zur Minimierung des Abfall- und Wasserverbrauchs, zur Verringerung der Treibhausgasemissionen und des Energieverbrauchs sowie zur Vermeidung von Umweltverschmutzung. Beschränken Sie die Verwendung von gefährlichen Materialien und Chemikalien und verringern Sie gefährliche Luftemissionen.

Anwendung dieses Verhaltenskodex für Lieferanten: Diese Normen gelten zusätzlich zu und nicht anstelle von Bestimmungen einer ausdrücklichen oder stillschweigenden Vereinbarung zwischen dem Lieferanten und Greif. Von jedem Lieferanten wird erwartet, dass er in allen Aspekten seiner Geschäftstätigkeit einen Ansatz der kontinuierlichen Verbesserung verfolgt. Greif erkennt an, dass das Erreichen der in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten festgelegten Standards ein dynamischer Prozess ist, und ermutigt jeden Lieferanten, seine Arbeitsabläufe kontinuierlich zu verbessern. Ob ein Lieferant die oben genannten Erwartungen erfüllt, kann die Entscheidung von Greif beeinflussen, eine Geschäftsbeziehung einzugehen oder fortzusetzen.

Meldung von Verstößen und Bedenken: Jeder, der von einem Verstoß gegen ein Gesetz, eine Vorschrift oder diesen Verhaltenskodex für Lieferanten durch einen Greif-Vertreter oder einen Lieferanten erfährt oder einen solchen vermutet, ist verpflichtet, unverzüglich Maßnahmen zu ergreifen. Meldungen können vertraulich und anonym (soweit gesetzlich zulässig) über die Ethik-Hotline von Greif eingereicht werden. Sie können jederzeit einen schriftlichen Bericht unter www.greif.ethicspoint.com oder in Nordamerika unter 866-834-1825 einreichen. Um von außerhalb Nordamerikas anzurufen (sofern verfügbar), gehen Sie auf www.greif.ethicspoint.com und wählen Sie unter „To Make a Report“ das entsprechende Land aus, um die gebührenfreie Nummer zu finden.